

I.D.34

Sprach- und Stilebenen

Aller guten Dinge sind drei – Redewendungen aus Medizin, Militär und dem Mittelalter

Dr. Christoph Kunz, Rastatt



© RAABE 2020

Bild: Wikipedia. Gemeinfrei gestellt

In dieser Unterrichtseinheit werden zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der Bedeutung und Herkunft verschiedener Redewendungen auseinander und reflektieren dabei über den gemeinsamen und ihren individuellen Wortschatz. So erschließen sie sich kulturgeschichtliche Zusammenhänge und erfahren, dass unsere Sprache heute noch von längst vergangenen Zeiten geprägt ist.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	6/7
Dauer:	8 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	1. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: Redewendungen und Sprichwörter voneinander abgrenzen; Redewendungen verstehen und ihre Herkunft kennen; Kulturgeschichte über Sprache erschließen; 2. Lesen – mit Texten und Medien umgehen: Recherchieren und Rechercheergebnisse aufbereiten
Thematische Bereiche:	Redewendungen und Sprichwörter, metaphorischer Gebrauch von Sprache, Kulturgeschichte anhand von Sprache erfahren

- ▶ **Röhrich, Lutz:** *Lexikon der sprichwörtlichen Redensarten.* Herder Verlag, Freiburg i. Br. 1991.
Enzyklopädie mit ca. 15.000 Redensarten und Redewendungen, die alphabetisch gegliedert sind. Der Schwerpunkt liegt auf der ausführlichen etymologischen Herleitung, zusätzlich wird die Bedeutung jeder Redensart aufgeführt und mit vielen Abbildungen illustriert.
- ▶ **Schemann, Hans:** *Deutsche Idiomatik. Wörterbuch der deutschen Redewendungen im Kontext.* De Gruyter, Berlin u. a. 2011.
Umfangreichstes Wörterbuch der deutschen Redewendungen: Es enthält ca. 33.000 Einheiten. Auf eine Erklärung der Bedeutungen wird verzichtet, stattdessen sind typische Beispielsätze aufgeführt. Dadurch kann der Leser die Wendungen in ihrem Kontext verstehen.
- ▶ **Worsch, Wolfgang u. a.:** *Redewendungen. Wörterbuch der deutschen Idiomatik. Duden – Deutsche Sprache in 12 Bänden; Band 11.* Duden Verlag, Mannheim 2013.
Dieses Standardwerk enthält über 10.000 alphabetisch gegliederte feste Wendungen, Redensarten und Sprichwörter. Jeder Eintrag enthält Erklärungen zur Bedeutung, zur Quelle und zur Herkunft.

Internetadressen

- ▶ <https://www.geo.de/geolino/redewendungen>
Übersicht über deutsche und englische Redewendungen von A bis Z geordnet auf der Seite der Zeitschrift „Geolino“ für Kinder und Jugendliche. Bedeutung und Herkunft der Redewendungen werden jeweils an Beispielen erklärt, die englischen Redewendungen werden wo vorhanden durch deutsche Entsprechungen ergänzt.
- ▶ <https://www.redensarten-index.de/>
Der Redensarten-Index existiert seit Mai 2001 und wird ständig erweitert. Die Einträge stammen aus einer privaten Datenbank, den Sucheingaben und Neuvorschlägen der Nutzer sowie aus selbst erstellten Listen. Ein Teil der Ergänzungen (Angaben zur Herkunft) wurde dem Buch „Lexikon der Redensarten“ entnommen.

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	Bedeutung, Herkunft und Funktion von Redewendungen
M 1	„Mein Name ist Hase“ – Woher stammt diese Redensart? / Lesen des Textes, Unterscheiden zwischen Redensart und Sprichwort (EA/UG)
M 2	Redensarten unter der Lupe / Systematisieren der Merkmale von Redensarten in einer Übersicht (UG)
M 3	Von Groschen und Pfennigen – Redensarten rund ums Geld / Lesen der Redewendungen und Zuordnen der jeweiligen Erläuterung (EA/UG)

3./4. Stunde

Thema: Mittelalter, Militärwesen, Medizin – Kulturgeschichte mit Redewendungen

- M 4** „Jetzt legen wir einen Zahn zu“ – Redewendungen aus dem Mittelalter / Lesen der Redensarten, Zuordnen der jeweiligen Erläuterung; Sammeln der Informationen in einem Redewendungen-Steckbrief (EA)
- M 5** „Einen Korb geben“ – Wie war und wie ist das heute gemeint? / Deuten eines Bildes aus einer Handschrift und Klären der Bedeutung einer Redensart (EA/PA)
- M 6** „Alter Schwede, ich rieche Lunte!“ – Redewendungen aus dem Militär / Zuordnen von Redewendungen zu passenden Erläuterungen, Klären der früheren und heutigen Bedeutung (EA/GA)
- M 7** „Bummeln zu Schlachten“ – Was soll das denn heißen? / Lesen des Textes; Zusammenfassen des Inhalts und Klären der Redewendung (EA/PA)
- M 8** Gebrochene Herzen und gefrorenes Blut – Redewendungen aus der Medizin / Recherchieren von Informationen zu Redewendungen im Internet, Zusammenfassen der Suchergebnisse (EA)

5./6. Stunde

Thema: Redewendungen-Quartett: Von der Recherche zur Gestaltung eines Kartenspiels

- M 9** „Leichtes Spiel haben“ – Ein Redewendungen-Quartett / Erstellen von Quartettkarten zu Redewendungen aus selbst gewählten Themenbereichen (EA/GA)
- M 10** Die Achillesferse kann reißen, auch wenn man sie mit Argusaugen bewacht – Redewendungen aus der Mythologie / Sammeln von Informationen zu Redewendungen aus der Mythologie (EA/PA)

7./8. Stunde

Thema: Zum Einsteigen und Aussteigen – Pieter Bruegels Gemälde

- M 11** Redewendungen in einem alten Gemälde / Lesen des Textes, Zusammenfassen der darin dargestellten Ergebnisse und Durchführen einer Umfrage (EA/UG)
- M 12** Pieter Bruegels „Die niederländischen Sprichwörter“ / Identifizieren von Redewendungen in einem Gemälde der Renaissance (EA/UG)
- M 13** Der eine hat Schwein, der andere Pech / Lesen des Textes, Deuten von zwei bekannten Redewendungen (EA)

Minimalplan

Die erste Doppelstunde bildet den Kern der Einheit. Hier wird an Beispielen der Unterschied zwischen Sprichwort und Redewendung benannt und die Herkunft und Wirkung der Redewendungen thematisiert. Die weiteren Stunden können sich direkt anschließen oder mit zeitlichem Abstand einzeln oder vollständig folgen. M 11 und M 12 kann als alternativer Einstieg zu M 1 genutzt werden.

M 5

„Einen Korb geben“ – Wie war und wie ist das heute gemeint?

Die folgende Abbildung stammt aus einer Handschrift des 14. Jahrhunderts, der sogenannten Manessischen Liederhandschrift.



Aufgaben

1. Betrachte das Bild genau und kreuze an: Welche der beiden Redensarten ist darauf dargestellt?
 - jemanden im Stich lassen
 - jemandem einen Korb geben



Foto: gemeinfrei. Aus der Großen Heidelberger Liederhandschrift (Codex Manesse).

2. Wie verstehst du die Wendung „jemandem einen Korb geben“? Passt dein Verständnis überhaupt dazu, wie sie im Bild dargestellt ist? Begründe deine Ansicht.

M 8

Gebrochene Herzen und gefrorenes Blut – Redewendungen aus der Medizin

Auch rund um Körper, Gesundheit und Krankheit sind Redewendungen in unsere Sprache eingeflossen. Im Folgenden findest du sechs Wendungen aus dem Bereich der Medizin. Finde mit einer Internetrecherche heraus, was sie bedeuten.



© Colourbox

Redewendung	Heutige Bedeutung	Herkunft
1. Mir läuft das Wasser im Mund zusammen.		
2. Ich habe einen Frosch im Hals.		
3. Ich kann dich nicht riechen.		
4. Jetzt platzt mir aber der Kragen!		
5. Da bleibt mir die Spucke weg!		
6. Halt die Ohren steif!		

© RAABE 2020

Aufgabe

Suche im Internet Informationen zu den sechs Redewendungen und notiere sie in der Tabelle.



Tip

Unter http://fami.osz-louise-schroeder.de/Projekt_Medizinische_Redewendungen.pdf findest du Erklärungen zu den Redewendungen.

M 10

Die Achillesferse kann reißen, auch wenn man sie mit Argusaugen bewacht – Redewendungen aus der Mythologie

Ihr sucht nach weiteren Anregungen für Redewendungen? Anbei findet ihr Beispiele aus der griechischen Mythologie. Kennt ihr die Bedeutung? Wisst ihr, woher die Redewendungen stammen? Wenn nicht, sucht Informationen. Ihr könnt die Redewendungen auch für euer Quartett verwenden.



Redewendung	Bedeutung
die Achillesferse sein	
etwas mit Argusaugen bewachen	
Ariadnefaden	
Das Damoklesschwert schwebt über etwas.	
Eulen nach Athen tragen	
eine Herkulesaufgabe bewältigen müssen	
Das war eine Kopfgeburt.	
die Büchse der Pandora öffnen	
eine Sisyphusarbeit leisten	
wie ein Zerberus über etwas wachen	

© RAABE 2020